



**OBI Heribert Tiefenbrunn** spricht nach 30 Jahren Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Pflach kurz vor seinem Rücktritt und den darauf folgenden Neuwahlen zum letzten Mal als amtierender Kommandant zu seinen Kameraden und Kameradinnen.

Foto: Christian Tiefenbrunn

## Liebe Pflacherinnen und Pflacher!



Wie alljährlich nach dem Jahreswechsel gilt es den Haushaltsvoranschlag für das kommende Wirtschaftsjahr und die Jahresrechnung für das vergangene Jahr zu erstellen.

Erfreulich ist, dass das vergangene Jahr 2007 mit einem positiven Rechnungsergebnis abgeschlossen werden konnte.

Nicht zuletzt diesem Überschuss ist es zu verdanken, dass auch der Haushaltsvoranschlag für 2008 ohne größere Probleme ausgeglichen gestaltet werden kann.

Im ordentlichen Haushalt 2008 sind Einnahmen und Ausgaben von **EUR 2.518.400.--** vorgesehen. Im außerordentlichen Haushalt sind Einnahmen und Ausgaben von **EUR 393.000.--** vorgesehen.

Am 5. Jänner 2008 fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Pflach im Gasthof Schwanen statt. Anlässlich dieser Jahreshauptversammlung legte **Kommandant OBI Heribert Tiefenbrunn nach 30-jähriger Tätigkeit** als Feuerwehrkommandant sein Amt zurück. Ich darf hier nochmals dem jetzigen Alt-Kommandanten für seine selbstlose, freiwillige Tätigkeit zum Wohle der Pflacher Bevölkerung im Namen der Gemeinde Pflach und persönlich Dank und Anerkennung aussprechen. Die Feuerwehr Pflach wurde von Heribert Tiefenbrunn in einem hervorragenden Zustand an seinen Nachfolger **BI Stefan Gruber** übergeben.

**BI Stefan Gruber** wurde von der Vollversammlung einstimmig zum Nachfolger von OBI Heribert Tiefenbrunn gewählt. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg für die Zukunft dem neu gewählten Ausschuss mit seinem neuen Kommandanten. Es ist nicht in allen Gemeinden selbstverständlich, dass sich Freiwillige für eine so verantwortungsvolle Tätigkeit zur Verfügung stellen. Die Gemeindeführung weiß das auch zu schätzen.

Mit Freude darf ich Ihnen mitteilen, dass der positive wasser-, forst- und naturschutzrechtliche Bescheid der BH Reutte, betreffend der **Erweiterung der Letzener Brücke**, vorliegt. Ich bin froh darüber, dass doch noch mit allen beteiligten Grundeigentümern das Einvernehmen hergestellt werden konnte und danke für das Verständnis. Wenn es jetzt noch gelingt, die Wehranlage Kniepasskraftwerk zu verbreitern, wird ein weiteres Sicherheitsrisiko für unsere Gemeinde beseitigt. Ich bin zuversichtlich, dass es gelingt, in Verhandlungen mit den EWR und den zuständigen Behörden, das an sich fertig geplante Projekt, um zu setzen.

Abschließend darf ich Sie noch recht herzlich zur **Eröffnung unseres neuen Kulturhauses am Samstag, den 29. März 2008, einladen.**

Ich bin stolz, dass wir es gemeinsam geschafft haben, einen Kommunikationspunkt in unserem Dorf zu schaffen. Nutzen Sie die Möglichkeiten, die dieses Haus bietet – es ist **UNSER Haus.**

Euer Bürgermeister *Helmut Schönherr*

## inhalt

seite

bericht des bürgermeisters	1
präsentation der pflacher dorfchronik	2
gelungene krippenausstellung	2
führungswechsel bei der feuerwehr	2
patrozinium in der dreikönigsapelle	3
neues aus dem kindergarten	4
neues für anglerfreunde	5
die gemeinde informiert	6
umts-sendeanlage	6
die gemeinde gratuliert	7
gemeinderat nicht zu bezwingen	7
eröffnung kulturhaus	8

CATERING · RESTAURANT · FEINKOST DER NEUE

www.storfwirt.at info@storfwirt.at



# OSTERBRUNCH

Ostermontag, 24. März, 11-14 Uhr im

Reservierung unter 05672 / 62640

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

*Storfwirt*  
REUTTE

## präsentation der pflacher dorfchronik



Rechtzeitig vor Weihnachten, ebenfalls am **Samstag, den 15. Dezember 2007** konnte die neue **Pflacher Dorfchronik**, ein umfassendes Werk aus der Hand unserer Chronistin Dr. Astrid Kröll, der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Am Tag der Präsentation wurden bereits 170 Exemplare verkauft. Inzwischen wurden bereits die Hälfte der Erstauflage, ca. 250 Stück, verkauft.

**Sollten Sie noch Bücher benötigen, können sie diese jederzeit im Gemeindeamt Pflach zum Preis von EUR 35.— erwerben.**

## gelungene krippenausstellung



Am Samstag, den **15. Dezember 2007**, im Turnsaal der Volksschule Pflach, wird die diesjährige **Krippenausstellung des Krippenbaukurses von Helmut Singer** eröffnet. Ausgestellt wurden Krippen des laufenden Kurses, aber auch Krippen vergangener Jahre.

## führungswechsel bei der feuerwehr

Nach dem Rücktritt des Kommandanten anlässlich der Jahreshauptversammlung am 5. Jänner 2008 brachten die Neuwahlen folgendes Ergebnis:

Kommandant **BI Stefan Gruber**

Kommandant-Stellvertreter ist **LM Harald Schmid**

**OV Kathrin Gruber** wurde als Schriftführerin sowie ebenso **OV Franz Insam** als Kassier

auch die Kassaprüfer **Klaus Singer** und

**Max Ackermann** wurden wiedergewählt.



Anlässlich der Jahreshauptversammlung am 5.1.2008 stellten sich der neu gewählte Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Pflach, BI Stefan Gruber, mit seiner Jugendfeuerwehr zum Gruppenbild auf.



stehend von links: Gruber Daniel, Köck Daniel, Gruber Julia, Kropik Michael, Mario Trafoier, Kommandant Stefan Gruber - kniend von links: Mötzl Elisa, Höfling Sarah, Guggenberger Karoline, Innwinkl Lisa, Kropik Tamara

patrozinium in der dreikönigskapelle



Nach **zehnjähriger Pause** konnte am 6. Jänner 2008 das **Patroziniumsfest** wieder in der neu renovierten Dreikönigskapelle gefeiert werden.  
Bild: Ch. Tiefenbrunn

Einladung zum  
*Frühjahrs*  
**Konzert**  
der  
**Musikkapelle  
Pflach**  
**am Samstag,  
12. April 2008**  
im Kulturhaus Pflach

**Beginn: 20.15 Uhr**  
Saaleinlass: 19.30 Uhr

Eintritt: € 6,-  
Reservierung: Frau Strigl (Vormittags)  
**Tel. 05672 / 62022**

Kapellmeister: Günther Beyrer  
Obmann: Hans Weber  
Verbindende Worte: Sieghard Insam

Parkmöglichkeit: Fußballplatz Pflach

Die **Musikkapelle**  
**PFLACH**



begrüßt Sie und das Frühjahr  
mit musikalischen Klängen.

**Sie suchen Büroflächen?**

Wir bieten:

Modernste  
Infrastruktur  
und Büro-  
flächen ab 20 m<sup>2</sup>

Förderung für  
Jung-  
unternehmer

Beratungs- und  
Betreuungs-  
leistungen

Seminarräume  
mit moderner  
Präsentations-  
technik



**Innovationszentrum GmbH & Co KG**

6600 Pflach, Kohlplatz 7 - Tel. 05672/66100  
[office@icreutte.at](mailto:office@icreutte.at) - [www.icreutte.at](http://www.icreutte.at)

**STEFAN BEIRER**



Kohlplatz 14 • 6600 Pflach • AUSTRIA • Tel: +43(0)5672 65297  
[www.stefan-beirer.at](http://www.stefan-beirer.at)



**HOLZ-**

- Schlägerung
- Rückung und
- Transportunternehmung

A-6600 Pflach  
Alte Straße 30a  
Tel. 05672/65713  
Mob. 0675/6453544



**Keller  
Sieghard**

## neues aus dem kindergarten - informationsabend in angenehmer atmosphäre

Offen und in angenehmer Atmosphäre diskutiert wurden am Dienstag, den 12. Februar, im Kindergarten Pflach die Probleme jener türkischstämmigen Kinder, die der deutschen Sprache nicht mächtig sind.

Eingeladen zu diesem Informations- und Diskussionsabend hatten die Leiterin des Kindergarten Pflach, Petra Somweber in Abstimmung mit der Volksschuldirektorin Elisabeth Mader.

Teilgenommen haben Bezirksschulinspektor Mag. Peter Friedle und Bürgermeister Helmut Schönherr mit seinem Stellvertreter Sieghard Insam und der Obfrau des Sozialausschusses Reinhild Astl.

Nach einführenden Worten der Kindergartenleiterin schilderte Bürgermeister Helmut Schönherr in eindringlichen Worten die schlechten Zukunftsaussichten jener Kinder, die die deutsche Sprache nicht beherrschen, in den Schulen und später auch im Berufsleben.

Der Bürgermeister macht auch das Angebot, über die bereits gewährten Sprachförderprogramme hinaus, weitere Hilfe zu leisten, wenn entsprechende Vorschläge kommen.

Nach Kurzreferaten der Kindergartenleitung und der Volksschuldirektorin über die derzeitige Arbeit mit den Kindern und die laufenden Sprachförderprogramme, wurden in Kleingruppen Vorschläge zur Verbesserung der Situation erarbeitet.

Türkische Mütter schilderten in teilweise bestechend gutem Deutsch ihre Situation und die Situation ihrer Kinder. Ein großes Problem ist aus ihrer Sicht der Ballungsraum Hüttenmühle, in dem in drei Wohnblocks vorwiegend türkischstämmige Mitbürger wohnen. Der Kontakt zu Einheimischen fehlt – es wird nur türkisch gesprochen. Ähnlich ist es beim hohen Ausländeranteil im Kindergarten (50%) – auch hier versuchen die Kinder, wo es irgendwie geht, türkisch zu sprechen. Es wurde auch der einhellige Wunsch geäußert, bestehende Barrieren zu durchbrechen und aufeinander zuzugehen. Beide Volksgruppen könnten davon nur profitieren.

Bezirksschulinspektor Mag. Friedle sicherte der Gemeinde Pflach weiterhin seine volle Unterstützung in der Bewältigung der Sprachprobleme zu.

VS-Direktorin Mader erläuterte, dass sie für das kommende Schuljahr einen weiteren Schulversuch anstrebe, in dem türkische Kindergartenkinder gemeinsam mit Schulkindern zusätzliche Sprachförderung bekommen.

Sie sehen, liebe Mitbürger, dass Kindergartenleitung, Schulleitung, Schulbehörde und auch die Gemeindeführung sich den Problemen stellen und versuchen, Lösungsansätze zu finden.

Am Schluss der Veranstaltung bedankte sich der Bürgermeister bei den Organisatorinnen des Abends und vor allem bei den zahlreich erschienenen Eltern und äußerte den Wunsch, viele der anwesenden Mütter und Väter, auch bei der Eröffnung des Kulturhauses, am 29. März 2008, wieder zu sehen.



Stehend von links: Carmen Weber, Petra Sonnweber, Bezirksschulinspektor Mag. Friedle, Zeynep Altintas und Volksschuldirektorin Elisabeth Mader.



Alle anwesenden Eltern der Kindergartenkinder folgten interessiert den Ausführungen der Kindergarten- und Schulleitung und beteiligten sich angeregt an der Diskussion.



In kleinen Gruppen wurden Verbesserungsvorschläge erarbeitet.  
 Fotos: Reinhild Astl - Texte: Helmut Schönherr

**ANTON SPECHT**

**Autounternehmung und  
 Reisebüro GmbH**

Ehrenbergstraße 9  
 A-6600 Reutte

Tel: 05672 / 62687-0 - Fax: 05672 / 62687-70  
 email: office@antonspecht.at

[www.ANTONSPECHT.at](http://www.ANTONSPECHT.at)

## fischerei-info - revier 15 lech und revier 30 brunnenwasser

### Liebe Anglerfreunde !

Bald ist es wieder soweit. Die Fischereisaison in Pflach beginnt am 6. April und endet am 30. Sept 2008. Pro Tag können max. 2 Gastkarten ausgegeben werden.

Die Gastkarte kostet für Pflacher Gemeindebürger EUR 17.--, für auswärtige Bürger EUR 25.--

Die Namenskarte kostet EUR 365.-- plus Verwaltungsabgaben EUR 80.--

Die Namenskarten für die Saison 2008 sind bereits an Guggenberger Hans und Schock Franz vergeben.

Das Mindestmaß der Bachforellen und Regenbogenforellen, die mitgenommen werden, beträgt 30 cm. Es dürfen max. 4 Stk. Fische pro Tag entnommen werden.

Im Oktober 2007 wurden ca. 1.300 Fische eingesetzt. Auch fängige Fische über 32 cm wurden eingebracht. Für unsere Angler könnte deshalb eine gute Fischereisaison bevorstehen.

Der Gastkartenverkauf 2007 konnte wieder gesteigert werden. Die Gastkartenfischer dürften mit den Fangergebnissen sehr zufrieden gewesen ein.

Laut Aufzeichnungen der Gastkartenfischer und Namenskartenfischer wurden in der Fischereisaison 2007 über 200 Stück Fische aus den Revieren 15 und 30 entnommen.



Die größte Bachforelle – 57cm lang und 2,35 kg schwer – wurde von Singer Markus am 8. April 2007 gefangen (leider existiert kein Foto von diesem Fang).

Ein Prachtexemplar von einem Spiegelkarpfen mit 6 kg wurde von Gerhard Schönherr gefangen.

Ich bitte alle Angler mit gutem Beispiel voran zu gehen, und unsere Wege und Gewässer von Abfällen und Müll zu sauber halten.

Ich wünsche allen Fischern eine gute Saison 2008 und ein kräftiges „Petri Heil“.

**Euer Fischerei Wirtschaftsführer  
GV Gerhard Schönherr**

Leider haben wir nach wie vor einen zu großen Bestand an Graureihern, (Fischreiher) Gänsesägern und Kormoranen, die sich fast ausschließlich von Fischen ernähren.

Die Tiroler Landesregierung hat einige dieser Vögel zum Abschuss freigegeben. Es ist aber gar nicht so leicht, den Abschussauftrag zu erfüllen, da diese Vögel sehr scheu und auch ausgesprochen schlau sind.

Herzlichen Dank an den Revierjäger Perle Herbert und seine Jägerkollegen, die Ihren Abschussauftrag auf Graureiher, Gänsesäger und Kormorane sehr ernst nehmen und auch zur Gänze erfüllt haben.

Im Gerinne entlang der 3er- Traverse zum Lech wurden bei den Baumaßnahmen 2006 nur notdürftig Unterstände (für die Fischreiher ein Eldorado) für Fische geschaffen. Die lehmige Bachsohle wurde leider nicht mit Schotter abgedeckt.

Die Anzahl der Fische ist in diesem Gebiet, wie befürchtet, stark rückläufig.



Im Februar 2008 konnte von Koch Peter (Jägerlehrling) dieser männliche Gänsesäger unmittelbar nach dem Auftauchen erlegt werden. Er konnte seine Beute nicht mehr zur Gänze verschlingen!

# Frohe Ostern

Gutmann & Wohlgenannt GesmbH & CoKG

**AUSSERFERNER DRUCKHAUS**

6600 Reutte - Zeiller Platz 3 - Tel. 05672/62436



## die gemeinde informiert

In der **41. Gemeinderatsitzung vom 18. Februar 2008** beschloss der Gemeinderat einstimmig den Jahresvoranschlag für das Jahr 2008.

Im ordentlichen Haushalt 2008 sind Einnahmen und Ausgaben von **EUR 2.518.400.--** vorgesehen. Im außerordentlichen Haushalt sind Einnahmen und Ausgaben von **EUR 393.000.--** vorgesehen.

Die größten Einzelmaßnahmen sind die weitere Erschließung des Baugebietes „Innerwand/Kniepass“ und der Bau des Parkplatzes beim Vogelbeobachtungsturm, der 2007 nicht mehr realisiert werden konnte.

In der **42. Gemeinderatsitzung vom 10. März 2008** beschloss der Gemeinderat einstimmig die Jahresrechnung 2007.

### Rechnungsergebnis ordentlicher Haushalt:

Einnahmenvorschreibungen	EUR	3.114.068,22
Ausgabenvorschreibungen	EUR	3.023.899,61
Jahresergebnis:	+ EUR	<b>90.168,61</b>

### Rechnungsergebnis Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmenvorschreibungen	EUR	216.751,20
Ausgabenvorschreibungen	EUR	245.510,58
Jahresergebnis:	- EUR	<b>28.759,38</b>

Positiv entwickelt sich in den vergangenen Jahren auch der Verschuldungsgrad der Gemeinde Pflach.

**Rechnungsergebnis – Gesamthaushalt 2007 + EUR 61.409,23**

**Der Verschuldungsgrad hat sich, wie in den vergangenen drei Jahren, weiter verringert und liegt für das Rechnungsjahr 2007 bei 59,70 % !**

## umts-sendeanlage der mobilkom austria

Dass die Problematik von Sendemasten jetzt auch unsere Gemeinde erfasst hat, liegt daran, dass es die erste Anlage in Pflach ist, die mitten im Wohngebiet installiert werden soll. Bisher sind alle Anlagen außerhalb des Wohngebietes aufgestellt. Rechtlich hat die Gemeinde – bzw. der Bürgermeister als Baubehörde erste Instanz, nach § 49 der Tiroler Bauordnung – keine Möglichkeit, eine solche Anlage zu verhindern, es sei denn, das Ortsbild wird stark beeinflusst.

Für die gegenständliche Anlage der Mobilkom Austria AG gab es eine Bauanzeige, aber keine Bauverhandlung. Es ist aber auch meine Pflicht, den Gemeinderat von solchen Bauvorhaben zu informieren.

Dass sich betroffene Bürger und Bürgerinnen zu einer Bürgerinitiative formieren, ist ein legitimes Mittel, sich zur Wehr zu setzen. Ich persönlich wünsche mir eine Lösung, mit der alle Betroffenen leben können.

Tatsache ist, dass die Mobilfunkbetreiber Millionenbeträge für UMTS-Lizenzen bezahlt haben und jetzt versuchen, mit möglichst geringem Aufwand ihr Netz aufzurüsten.

Jeder Bürger sollte sich langsam die Frage stellen, was an „Übertragungsrate“ benötigen wir überhaupt noch? Ich persönlich bin überzeugt, dass wir (unsere Kinder und Enkel) in einigen Jahrzehnten auf dem Mobilfunksektor vor dem gleichen Scherbenhaufen stehen, wie momentan bei der Verkehrsbewältigung.

Der Gemeinderat der Gemeinde Pflach hat in seiner Sitzung vom 10. März 2008 folgenden Beschluss gefasst:

„Der Gemeinderat beschließt, den Bau und Betrieb jeglicher Mobilfunk-Sende- und Empfangsanlagen in unmittelbarer Nähe von Wohnhäusern abzulehnen. Die jeweiligen Betreiber von Mobilfunkanlagen werden aufgefordert, in Abstimmung mit der Gemeindeführung Alternativstandorte zu suchen.“

**Helmut Schönherr**, Bürgermeister

## raumangebot kulturhaus pflach



Ab dem **1. April 2008** stehen Ihnen in unserem neuen Kulturhaus folgende Räumlichkeiten zur Verfügung:

Veranstaltungssaal mit Reihenbestuhlung	bis 250 Personen
Veranstaltungssaal mit Tischen	bis 160 Personen
Bistro je nach Bestuhlung (optimal für Familienfeiern)	bis 50 Personen
Seminarraum 1 je nach Bestuhlung	bis 20 Personen
Seminarraum 2 je nach Bestuhlung	bis 15 Personen

Zur Selbstverpflegung steht Ihnen eine voll ausgestattete Küche zur Verfügung. Die Seminarräume werden je nach Bedarf mit Leinwand, Beamer oder Flipchart ausgestattet. Im Veranstaltungssaal befindet sich eine Beschallungsanlage, Motorleinwand und ein Beamer.

**Haben Sie Bedarf**, melden Sie sich früh genug bei Frau Strigl, unter 05672/62022, hier erfragen Sie auch die Mietpreise bzw. per Mail: [meldeamt@pflach.tirol.gv.at](mailto:meldeamt@pflach.tirol.gv.at). **Helmut Schönherr, Bgm.**

**TRAFÖIER**  
**ERDBAU**



**Roland Trafoier**

Kniepaßstraße 9 - A-6600 Pflach

Telefon 0 56 72 / 644 57 - Handy 0664 / 210 88 74

Dipl.-Ing. József

**B**.rückenbau

**K**onstruktiver

**I**ngenieurbau



**S**iedlungswasserbau

**S**traßenbau

staatlich befugter und beedeter Ingenieurkonsulent

für Bauingenieurwesen

A-6600 Reutte,

Knittelstr. 5

T: 05672/71341-19

F: 05672/71341-20

**M: 0676/300 56 59 office@ib-kiss.at www.ib-kiss.at**

## die gemeinde gratuliert zum 85sten geburtstag



Bereits ihren **85sten Geburtstag** konnte Frau **Josefine Pittner** im Seniorenheim „Zum Guten Hirten“, in Reutte, feiern. Es war ein schöner und berührender Besuch, berichtete die Obfrau des Sozialausschusses, Reinhild Astl, die mit Vbgm. Sieghard Insam die Glückwünsche der Gemeinde Pflach überbrachten. Frau Marlies Breithuber, die bei der Feier anwesend war, kümmert sich nach wie vor aufopfernd um Frau Pittner. Foto: Reinhild Astl

## zum 85sten geburtstag



Liebevoll von ihren Angehörigen betreut konnte Frau **Maria Komarek** ihren **85sten Geburtstag** im Kreise ihrer Familie feiern. Sie freute sich sichtlich über den Besuch der Gemeindevertreter Vizebürgermeister Insam und Gemeindevorstand Schönherr, die die Glückwünsche der Gemeinde überbrachten.

## gemeinderat nicht zu bezwingen

Hervorragend organisiert von der Sektion Schilauf, der Sport- und Bergfreunde Pflach, fand bei herrlichem Wetter, am Samstag, dem 2. Februar 2008, der diesjährige Karl Königsrainer Gedächtnislauf am Karlift in Heiterwang, statt.

Neun Mannschaften, mit unterschiedlich vielen Läufern(innen) waren am Start. In die Mannschaftswertung kamen jeweils die drei schnellsten Läufer(innen) der jeweiligen Mannschaft.

Eine Klasse für sich war beim diesjährigen Rennen die Mannschaft des Gemeinderates Pflach, mit den Spitzenläufern **GR Thomas Singer**, **GV Gerhard Schönherr** und **GR Karl Köck**. Sie verwiesen die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Pflach auf Rang 2.



Auch in den kommenden Jahren sind von dieser Mannschaft Spitzenplatzierungen zu erwarten, da die Ränge vier bis sechs mit den jungen Nachwuchstalenten **GV Trafoier Roland**, **Vizebgm. Insam Sieghard** und **Bgm. Helmut Schönherr**, belegt waren.

Der Wanderpokal kann jederzeit im Gemeindeamt besichtigt werden.

**Helmut Schönherr**,  
Bürgermeister und Mitglied der Siegermannschaft

### Impressum:

Herausgeber: Gemeinderat der Gemeinde Pflach,  
Kohlplatz 7, 6600 Pflach

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Helmut Schönherr.  
Alle Artikel – falls nicht namentlich anders gekennzeichnet –  
Bürgermeister Helmut Schönherr.

Druck: Außerferner Druckhaus Reutte  
Gutmann & Wohlgenannt GesmbH&CoKG - 6600 Reutte,  
Zeillerplatz 3, Tel. 05672 / 62436 - info@druckhaus.com

Kurz nachgeDACHT. Immer gut beDACHT.



Spengler + Dachdecker A-6600 Pflach - Kohlplatz 1  
e-mail: burtscherkg@gmx.at

Herzliche Gratulation zur Eröffnung des Kulturhauses.

Viel Spaß im neuen Kulturhaus in Pflach.



- Dachdeckungen
- Flachdacharbeiten
- Lüftungsinstallationen

A-6600 Pflach - Kohlplatz 10  
Tel.: 0 56 72 / 71 7 32  
Fax: 0 56 72 / 71 7 42  
E-Mail: kontakt@spenglerei-strigl.at

einladung - eröffnung - einladung - eröffnung - einladung - eröffnung



# KULTURHAUS PFLACH

## Liebe Pflacherinnen und Pflacher!

Nach zwei Jahren Bautätigkeit ist unser lange geplantes Kulturhaus (KULT) fertig gestellt. Ich darf Sie, meine lieben Mitbürger und Mitbürgerinnen, zu den Eröffnungsfeierlichkeiten am **Samstag, dem 29. März 2008**, recht herzlich einladen.

## Programm:

**13.30 Uhr**

**Empfang der Ehrengäste** vor dem Kulturhaus.

**14.00 Uhr**

**Festreden der Ehrengäste** und des **Bürgermeisters**.  
**Segnung des Hauses** - **Dekan Mag. Franz Neuner**.  
Umrahmt wird die Feier von der Musikkapelle Pflach.

**15.30 Uhr**

**Besichtigung** des neuen Hauses.

**20.00 Uhr**

**Partystimmung** mit der heimischen **Band Sechserpack**.

### Auf Ihr Kommen freuen sich:

Der Gemeinderat der Gemeinde Pflach mit Bürgermeister Helmut Schönherr.

Die Musikkapelle Pflach mit Obmann Hans Weber und Kapellmeister Günther Beyrer.

Die Partyband „Sechserpack“ mit den Pflachern Roland Trafoier, Richard Wörle und Peter Koch.

**Helmut Schönherr**, Bürgermeister

Für die Abendveranstaltung bitten wir um Platzreservierungen unter der Tel.-Nr. 05672/62022 (Gemeindeverwaltung, Frau Marlene Strigl).



Wir bedanken uns bei der Gemeinde Pflach für den Auftrag über

Planung  
Örtliche Bauleitung  
Baukoordination

ARCHITEKTUR  
BÜRO  
WALCH

[www.walch.co.at](http://www.walch.co.at)



EGON  
HOSP  
ARCHITEKT

**DI Dr. techn. Egon Hosp**  
Kappl 10 | A-6600 Pflach

Tel. +43 (0)5672 630 60  
Fax +43 (0)5672 630 66  
Mobil +43 (0)676 5400 575  
[office@architekt-hosp.at](mailto:office@architekt-hosp.at)  
[www.architekt-hosp.at](http://www.architekt-hosp.at)

DANKE für die angenehme Zusammenarbeit!